



Beschlussvorlage Nr. 2014/211

16.09.2014

Federführend: Tiefbauamt
Jürgen Klein

Beteiligt: Stadtkämmerei

Tagesordnungspunkt:

**Instandsetzung der Seltengrabenverdolung in Rottenburg am Neckar - Ergenzingen
- Vergabe der Arbeiten**

Beratungsfolge:

Technischer Ausschuss	02.10.2014	Entscheidung	öffentlich
-----------------------	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

Beschlussantrag:

Der Technische Ausschuss vergibt die Arbeiten zur Instandsetzung der Seltengrabenverdolung in Rottenburg am Neckar – Ergenzingen mit der geprüften Bruttoangebotssumme von **199.968,48 € inkl. 3 % Nachlass** an die Firma BSN GmbH & Co.KG, 72766 Reutlingen.

Anlagen:

Instandsetzungsplan

gez. Thomas Weigel
Bürgermeister

gez. Jürgen Klein
stellv. Amtsleiter

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Haushaltsstelle*	Planansatz
2014	1.6900.5100.000	250.000,00 EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungsermächtigung		Bereits verfügt über	0,00 EUR
ja nein		Somit noch verfügbar	250.000,00 EUR
- in Höhe von	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	199.968,48 EUR
- Ansatz VE im HHPl.	EUR	Danach noch verfügbar	50.031,52 EUR
- apl/üpl.	EUR	Diese Restmittel werden noch benötigt ja nein	
		Die Bewilligung einer überplanmäßigen/außerplanmäßigen Ausgabe ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

* beginnt mit 1 = Verwaltungshaushalt; beginnt mit 2 = Vermögenshaushalt.

Jährliche Folgekosten/-kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Begründung:

Im Jahr 2012 wurde die Seltengrabenverdolung mit der Kanalkamera untersucht.

Die entsprechenden Arbeiten wurden am 08.08.2014 öffentlich nach VOB ausgeschrieben. Die Submission fand am 11. September 2014 statt. Dabei haben 2 Bieter ein Angebot abgegeben.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote durch das Ing. Büro Germey wurde ein Bieter aufgrund fehlender Fachkenntnis ausgeschlossen. Das zweite Angebot der Firma BSN GmbH & Co.KG aus Reutlingen liegt mit einer Angebotssumme von insgesamt brutto **199.968,48 € (inkl. 3 % Nachlass)** innerhalb des Kostenrahmens.

Die Sanierungsarbeiten beginnen im Oktober 2014 und enden voraussichtlich im Frühjahr 2015.